

**NIEDERSCHRIFT**

über die Sitzung

<b>Gremium:</b>	<b>Gemeinderat</b>
<b>Sitzungstermin:</b>	<b>Montag, den 15. Dezember 2014</b>
<b>Sitzungsraum:</b>	<b>Mehrzweckraum</b>
<b>Sitzungsbeginn:</b>	<b>19.00 Uhr</b>
<b>Sitzungsende:</b>	<b>21.00 Uhr</b>

**A) Öffentlicher Teil****TOP 01: Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung**

Der Ortsbürgermeister begrüßt als Vorsitzender um 19.00 Uhr Frau Knoblich von der VG, die Ratsmitglieder, Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Stackeden-Elsheim sowie Vertreter der Presse.

Der Vorsitzende stellt fest, dass fristgerecht zur Sitzung eingeladen wurde und der Rat beschlussfähig ist.

**Beschluss:** Der Gemeinderat stimmt der veröffentlichten Tagesordnung einstimmig zu.

Die Tagesordnung sieht die folgenden Punkte vor:

01.	<b>Eröffnung und Begrüßung</b>
02.	<b>Einwohnerfragestunde</b>
03.	<b>Verpflichtung eines Ratsmitglieds</b>
04.	<b>Nachwahl in Ausschüssen</b>
05.	<b>Beschlussfassung zum Jahresabschluss 2013</b>
06.	<b>Beschluss über den Haushaltsplan 2015</b>
07.	<b>Festsetzung von Beiträgen für die Kosten der Weinbergshut für das Jahr 2015</b>
08.	<b>Festsetzung von Beiträgen für den Wegebau für das Jahr 2015</b>
09.	<b>Ausweisung von Sanierungsgebieten im vereinfachten Verfahren</b>
10.	<b>Neuaufstellung des Regionalplans Rheinhessen-Nahe</b>
11.	<b>Sanierung Amtshaus Burg Stacked</b>
12.	<b>Sportplatz – Anschaffung Zählerschrank</b>
13.	<b>Haus des Kindes – Anschaffung eines Einbauschranks</b>
14.	<b>Annahme von Spenden</b>
15.	<b>Informationen</b>
16.	<b>Mitteilungen / Gemeinde</b>

## **B) Nicht-öffentlicher Teil**

17.	<b>Personalangelegenheiten</b>
18.	<b>Grundstücksangelegenheiten</b>
19.	<b>Vertragsangelegenheiten</b>
20.	<b>Bauanträge und Bauvoranfragen</b>
21.	<b>Mitteilungen / Verschiedenes</b>

### **TOP 02: Einwohnerfragestunde**

Es gibt keine Wortmeldungen.

### **TOP 03: Verpflichtung eines Ratsmitglieds**

Der Vorsitzende verpflichtet Herrn Heiko Horst (FWG) per Handschlag als neues Ratsmitglied.

### **TOP 04: Nachwahl in Ausschüssen**

Wegen des Ausscheidens von Herrn Hermann Müller (CDU) und Herrn Bruno Jakob (FWG) aus dem Gemeinderat werden auch die Besetzungen des Hauptausschusses, Bau- und Verkehrsausschusses und des Rechnungsprüfungsausschusses verändert.

#### **Hauptausschuss:**

Neues Mitglied für die FWG Herr Heiko Horst, Stellvertreter Herr Bruno Jakob

#### **Bau- und Verkehrsausschuss:**

Neuer Stellvertreter für die CDU Herr Hermann Müller statt Maximilian Bernhart

#### **Rechnungsprüfungsausschuss:**

Neues Mitglied für die FWG Herr Heiko Horst statt Bruno Jakob

Neuer Stellvertreter für die CDU Herr Maximilian Bernhart statt Hermann Müller

**Beschluss:** Der Gemeinderat stimmt der geänderten Ausschussbesetzung einstimmig zu.

*19.05 Uhr Herr Glöckner nimmt an der Sitzung teil.*

### **TOP 05: Beschlussfassung zum Jahresabschluss 2013**

Der Vorsitzende übergibt das Wort an Herrn Manfred Rau als Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses.

Herr Rau berichtet von der in diesem Jahr erstmalig stattfindenden Vorprüfung mit je einem Mitglied aus jeder Fraktion des Gemeinderates. Dies hat sich als sinnvoll erwiesen und soll für die Zukunft beibehalten werden.

Der Vorausschuss setzt sich wie folgt zusammen:

	Mitglied	Stellvertreter
SPD	Manfred Rau	Heidi Burkhart
CDU	Ellen Willersinn	Michael Paschke
FWG	Heiko Horst	
FDP	Jürgen Klonek	

Davon wurden Manfred Rau als Vorsitzender und Frau Ellen Willersinn als stellvertretende Vorsitzende gewählt.

Alle Fraktionen bedanken sich bei Frau Knoblich für die geleistete Arbeit. Die SPD-Fraktion möchte geklärt haben, für welche Bereiche die Urlaubsrückstellungen eingestellt wurden.

Der Vorsitzende resümiert den Jahresabschluss 2013 und stellt fest, dass der Stand der liquiden Mittel zum 31.12.2013 bei € 2.359.696,30 lag. Dem gegenüber steht ein bestehender Kredit in Höhe von € 57.563,24, was eine Pro-Kopf-Verschuldung bei 4.657 Einwohnern von € 13,31 bedeutet (Vorjahr € 13,54).

Herr Rau nimmt die Abstimmung zum Jahresabschluss 2013 vor.

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt einstimmig,

- a. dem positiven Jahresabschluss für das Jahr 2013;
- b. die Schlussbilanz der Ortsgemeinde Stackeden-Elshem, die zum Bilanzstichtag 31.12.2013 auf der Aktiv- und der Passivseite eine Bilanzsumme von 41.734.332,19 € abbildet;
- c. den Jahresabschluss, der in der Schlussbilanz unter der Position 1.4 mit - 145.286,22 € auf der Passivseite dargestellt und als Fehlbetrag auf die neue Rechnung vorzutragen ist;
- d. den Jahresabschluss für das Rechnungsjahr 2013, der in der Ergebnisrechnung mit einem Gesamtbetrag der Erträge in Höhe von 6.232.620,69 € und dem Gesamtbetrag der Aufwendungen in Höhe von 6.297.120,39 € festgestellt ist;
- e. und die Finanzrechnung, die im Jahresabschluss für das Rechnungsjahr 2013 ausgeglichene Einzahlungen und Auszahlungen in Höhe von 9.263.891,54 € ausweist,

zuzustimmen.

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt einstimmig,

- a. den Bürgermeister der Ortsgemeinde Herrn Müller für das Jahr 2013;

- b. die Beigeordneten der Ortsgemeinde Frau Lörsch, Frau Doll und Herr Strutz für das Jahr 2013;
- c. den Bürgermeister der VG Herrn Spiegler für das Jahr 2013;
- d. die Beigeordneten der VG Herrn Malkmus, Herrn Moschner und Frau Förster für das Jahr 2013

zu entlasten.

Herr Rau bittet die Verwaltung darum für das kommende Abrechnungsjahr einen Lehrgang den Rechnungsprüfungsausschussmitgliedern anzubieten.

#### ***TOP 06: Beschluss über den Haushaltsplan 2015***

Der Vorsitzende erläutert kurz den vorliegenden Haushaltsplan 2015, der im Hauptausschuss in dieser Woche detailliert besprochen wurde.

Herr Rau bittet darum den Antrag der SPD-Fraktion bzgl. der Auflistung aller in Gemeindeeigentum befindlichen Grundstücke außerhalb der Ortslage zu behandeln. Dies wird vom Vorsitzenden zugesagt.

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem vorliegenden Haushaltsplan 2015 zuzustimmen.

#### ***TOP 07: Festsetzung von Beiträgen für die Kosten der Weinbergshut für das Haushaltsjahr 2015***

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Beiträge zur Erhebung der Weinbergshut für das Jahr 2015 auf € 0,03 pro 50 m<sup>2</sup> festzusetzen.

#### ***TOP 08: Festsetzung von Beiträgen für den Wegebau für das Haushaltsjahr 2015***

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Beiträge für den Wegebau für das Haushaltsjahr 2015 mit € 0,09 pro 50 m<sup>2</sup> festzusetzen.

#### ***TOP 09: Ausweisung von Sanierungsgebieten im vereinfachten Verfahren***

Herr Ruf erläutert den Unterschied zwischen der Ausweisung von Sanierungsgebieten im klassischen Verfahren, wie es die Stadt Nieder-Olm angewendet hat und die Ausweisung von Sanierungsgebieten im vereinfachten Verfahren wie es in Stackeden-Elshem angewendet werden könnte.

Ziel ist es durch die Ausweisung von Sanierungsgebieten im vereinfachten Verfahren den Mitbürgerinnen und Mitbürgern durch die Möglichkeit einer erhöhten Abschreibung und einer eventuellen Koppelung mit dem Dorferneuerungsprogramm Investitionen an Eigentum finanziell interessant zu machen. Als Untersuchungsfläche wird z.Zt. der Bereich der Gestaltungs- und Erhaltungssatzung zu Grunde gelegt. Bei

dieser Größe würden für die Gemeinde Kosten von € 14.875,- anfallen. Würde der Bereich enger gefasst werden, so würden sich die Kosten für die Gemeinde entsprechend verringern.

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Grundsatzbeschluss zur Ausweisung von Sanierungsgebieten im vereinfachten Verfahren ohne Gebietsfestsetzung zu fassen.

### ***TOP 10: Neuaufrstellung des Regionalplans Rheinhessen-Nahe***

- Abgabe einer Stellungnahme im Rahmen des Anhörungsverfahrens nach § 10 Abs. 1 Landesplanungsgesetz

Folgende Punkte schlägt die Verwaltung vor:

#### **1. Unstimmigkeiten im Plan (Bestand):**

- Gewerbegebiet Elsheim ist grau zu unterlegen
- Kleinfeld III ist darzustellen

#### **2. Verkehrssituation:**

- Umgehungsstraße für den Ortsteil Elsheim:  
N-W-Umgehung ist kurzfristig und die S-W-Umgehung direkt im Anschluss daran zu bauen
- Radweg entlang der L426 von Stackeden-Elsheim nach Mainz-Lerchenberg ist kurzfristig umzusetzen

#### **3. Gewerbe-Entwicklung:**

Die Gewerbeentwicklung ist zwar im Plan dargestellt, jedoch ist in der Gemeindefunktion das G (Gewerbe) nicht enthalten, dies soll aufgenommen werden.

#### **4. Natur, Landschaft, Naherholung:**

- Die Grünzüge um die Bereiche Ortsringweg (Stackeden) und Hasenklauer (Elsheim) stimmen mit der Forderung der OG und deren Eingaben überein.
- Der Windhäuser Hof im OT Elsheim ist ein historisch bedeutendes Bauwerk für die gesamte Region Rheinhessen und soll in den nächsten Jahren Leuchtturmprojekt für die Entwicklungsmaßnahmen des Tourismus und der Naherholung in Rheinhessen werden, im Zuge der erfolgreich gestarteten Initiative „Erlebnis Weinkulturlandschaft“. Entsprechend der Vorgehensweise bei Siedlungsgebieten sollte der Vorrang Landwirtschaft herausgenommen werden und wie im unmittelbaren Umkreis von Siedlungsflächen als sonstige landwirtschaftliche Fläche eingetragen werden. Beispiele für ein solches Vorgehen sind die Bereiche Laubenheimer Höhe zwischen Mainz-Laubenheim und Mainz-Hechtsheim und die Bubenheimer Mühle.
- Die Waldbereiche in Stackeden-Elsheim sollen planerisch geschützt und erweitert werden.
- Das europäische Vogelschutzgebiet direkt an der Grenze zur VG Gau-Algesheim ist besonders ökologisch wertvoll, da es als Rastgebiet (VSG) fungiert. Eine Erweiterung selbzwärts Richtung Schwabenheim ist anzustreben und sinnvoll.

Von den einzelnen Fraktionen wurden keine weiteren Stellungnahmen abgegeben.

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die vorliegende Stellungnahme der Verwaltung abzugeben.

### ***TOP 11: Sanierung Amtshaus Burg Stadeck***

#### **Änderung und Umnutzung des Erdgeschosses des ehemaligen Amtshauses**

Bisher wurde das Amtshaus an der Burg Stadeck durch den Kindergarten genutzt. Zwischenzeitlich hat der Umzug in das neue Gebäude stattgefunden, so dass die Räume im Erdgeschoss des Amtshauses anderweitig genutzt werden können.

Geplant ist eine barrierefreie Erschließung über ein größeres Foyer des gesamten Erdgeschosses, Einbau einer Teeküche, die auch für private Feiern genutzt werden kann, Einbau von Toilettenanlagen für mobilitätseingeschränkte Mitbürger, Überdachung des Eingangsbereichs sowie Abriss der Terrasse und Errichtung einer Treppenanlage. Für diese Maßnahmen werden Kosten von € 300.000,- angesetzt. Ein Förderantrag für eine Zuwendung aus dem Dorferneuerungsprogramm wird gestellt. Die Maßnahme könnte dann zu 60 % vom Land gefördert werden.

Eine erneute Beschlussfassung ist erforderlich, da der derzeitige Beschluss nur die Antragsstellung auf Zuwendung aus dem Dorferneuerungsprogramm beinhaltet und nicht die eigentliche Durchführung.

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Erdgeschoss des Amtshauses der Burg Stadeck barrierefrei umzubauen. Die Kosten belaufen sich auf ca. € 300.000,-. Für die Maßnahme ist ein Förderantrag auf Zuwendung aus dem Dorferneuerungsprogramm zu stellen.

Der Vorsitzende informiert, dass über das Demografie-Förderprogramm des Landkreises Mainz-Bingen Fördermittel von € 3.000,- zugesagt wurden.

Die SPD-Fraktion bittet darum ein Nutzungskonzept für das Erdgeschoss des Amtshauses zu erarbeiten.

#### **Auftragsvergabe der Architektenleistungen**

Nach Auszug der Kita Zwergenhaus beabsichtigt die Gemeinde das Amtshaus zu sanieren und einer anderen Nutzung zuzuführen. Ein entsprechender Zuschussantrag wurde zwischenzeitlich gestellt. Um die Maßnahme voran zu bringen, sollen bereits jetzt die Planungsleistungen vergeben werden. Dies ist für die Bezuschussung unschädlich.

Hierzu wurde vom Architekturbüro Gallé, Sprendlingen ein Honorarangebot angefordert. Die Einstufung erfolgt nach der HOAI 2013 in die Honorarzone III, Mindestsatz, zzgl. 25 % Umbauszuschlag (Spanne nach HOAI zwischen 20 und 80 %) und 19 % MwSt.

Bei anrechenbaren Baukosten von netto € 216.149,58 ergibt sich ein Grundhonorar für die Leistungsphasen 2-8 in Höhe von brutto € 44.357,26.

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Vergabe der Architektenleistungen auf der Grundlage der HOAI 2013, Honorarzone III, Mindestsatz mit den Leistungsphasen 2-8, zzgl. 25 % Umbauschlag und 19 % MwSt. an das Architektenbüro Gallé aus Sprendlingen.

#### ***TOP 12: Sportplatz – Anschaffung eines Zählerschranks***

Der z.Zt. im Außenbereich des Sportplatz stehende Stromzähler wird nach Umsetzung des Baus der Garage am Sportplatz dort hinein verlegt. Der Verwaltung liegt ein Angebot eines ortsansässigen Unternehmens von € 3.600,00 vor.

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Anschaffung und Verlegung des Zählerschranks in die Garage.

#### ***TOP 13: Haus des Kindes – Anschaffung eines Einbauschranks***

Im Kleinkindbereich des Haus des Kindes ist der derzeitige Matratzenschrank nicht mehr nutzbar, da alle Matratzen kaputt sind. Dieser soll nun durch einen Einbauschrank ersetzt werden, um bestmögliche Aufbewahrungsmöglichkeiten für die Belange der Kinder im Schlaf-, Wickel- und Kreativbereich zu haben.

Der Verwaltung liegen 3 Angebote vor.

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Auftrag zur Errichtung eines Einbauschranks in der kommunalen Kindertagesstätte „Haus des Kindes“ der Firma Gispert aus Mommenheim, in Höhe der Auftragssumme von € 3.129,70 zu erteilen.

Beim Ausbau des Matratzenschranks wird versucht diesen weitestgehend zu erhalten.

#### ***TOP 14: Annahme von Spenden***

€ 1.800,-- Evangelische Kirchengemeinde für Kunstglasfenster Trauerhalle Stackeden

€ 1.800,-- Katholische Kirchengemeinde für Kunstglasfenster Trauerhalle Stackeden

*20.05 Uhr Frau Willersinn nimmt im Zuschauerraum Platz.*

€ 213,60 Weingut Willersinn für die Lieferung von Weinköniginnenwein für die Gemeinde

20.06 Uhr Frau Willersinn nimmt wieder an der Sitzung teil.

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die zuvor aufgeführten Spenden anzunehmen:

### **TOP 15: Informationen**

#### **Zwergenhaus**

Der Vorsitzende informiert die Anwesenden, dass der U3-Bereich bis Weihnachten fast fertig gestellt ist. Das komplette Projekt „Neubau Zwergenhaus“ wird im März 2015 fertig gestellt sein. An dem wöchentlichen Jour-Fix-Termin nimmt von Seiten der Gemeinde Herr Ruf und ein Vertreter der VG teil. Eine offizielle öffentliche Einweihung soll ab März bis Sommer 2015 stattfinden.

#### **Gestaltungs- und Erhaltungssatzung**

Die Fraktionen werden gebeten die Satzung intensiv zu bearbeiten und einen möglichen Geltungsbereich festzulegen, damit ein Beschluss für die überarbeitete Satzung im zweiten Rat 2015 gefasst werden kann.

#### **Ortseingänge**

Der Vorsitzende informiert, dass der Bauausschuss empfohlen hat, die Variante mit Ranktoren aus Kostengründen von je € 13.500,- nicht weiter zu verfolgen. Herr Ruf ist weiterhin dabei Alternativen zu finden.

#### **Energetische Sanierung der Selztalhalle**

Herr Ruf informiert, dass der Sportlereingang nun wieder zu nutzen ist. Zur Zeit werden die Kosten der Dachsanierung und die der Sanierung der Lüftungsanlage ermittelt.

### **TOP 16: Mitteilungen / Verschiedenes**

Der Vorsitzende informiert,

- über den geplanten Bau zwei weiterer Klassensäle. Dafür muss auf Gemeindegelände am östlichen Ende der Selztalhalle, im Bereich des Bühneneingangs ein Kran bis Oktober/November 2015 gestellt werden. Die Nutzung des Parkplatzes wird eingeschränkt sein.

Es wird gebeten darauf zu achten, dass der Bühneneingang während der Fastnachtzeit zu nutzen ist.

- über den neuen Tresen in der Burgscheune
- vom Architekt Gallé, Sprendlingen, eine Zeichnung für einen Rückbau der Terrasse am Amtshaus und einer dann notwendigen Treppe vorliegt.
- die Küche im Obergeschoss des Amtshauses nun in das Eckzimmer eingebaut wird und die jetzige Küche als Andienraum genutzt werden soll.



- für die Parkettsanierung ein Angebot über € 4.679,67 vorliegt.
- die Firma Seib mit den Arbeiten am Friedhof in Elsheim Anfang nächsten Jahres beginnen wird. In dieser Woche erfolgt noch die Einweisung durch die Firma Dörhöfer.
- dass der Neujahrsempfang am Freitag, den 09.01.2015 um 18.00 Uhr stattfindet.
- dass am Dienstag, den 16.12.2014 um 19.00 Uhr ein runder Tisch „Asyl“ im Ratssaal stattfindet.

Frau Burkhart regt an, an den Urnengräbern einen Abstellplatz für Blumen und sonstiges anzulegen, damit Angehörige etwas ablegen können. Herr Ruf wird die Idee an den Planer weitergeben.

Herr Rau fragt nach den von Herr Ruf durchgeführten Straßenbegehungen. Er stellt fest, dass es unter den Anwohnern zu Unmut kommt. Er bittet darum, im Nachrichtenblatt zu veröffentlichen, dass Anwohner die privaten Parkplätze nutzen sollen. Des Weiteren schlägt er vor, Parkplätze am Rundling zu schaffen, evtl. durch Ankauf eines Gartens.

Der Vorsitzende teilt daraufhin mit, dass die Verkehrsbegehungen mit dem Ziel verfolgt werden, die Ergebnisse in ein Verkehrskonzept, das 2015 erstellt werden soll, einfließen zu lassen.

Da in seiner unmittelbaren Nachbarschaft ein hochwertiges Auto gestohlen wurde, bittet der Vorsitzende darum, wachsam zu sein und verdächtige Personen direkt an die Polizei zu melden.

Die Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung um 20.25 Uhr.

Vorsitzender :

Kenntnisnahme der Verwaltung :

Schriftführerin :